



Aus dem Gemeinderat vom 06. November 2006

Änderung der Friedhofsordnung

Es wurde der Wunsch aus der Bevölkerung an die Gemeindeverwaltung herangetragen, auch für die Urnengräber die Aufstellung von stehenden Grabmalen zuzulassen. Der Gemeinderat beschließt deswegen die Änderung der Friedhofsordnung.

Änderung der Wasserversorgungssatzung; Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr für das Jahr 2007

Seit 7 Jahren konnte die Wasserversorgungsgebühr konstant gehalten werden. Aufgrund des zurückgehenden Wasserverbrauchs mussten die Gebühren neu kalkuliert werden. Kämmerer Kurt Fürst erklärt, dass sich der Verbrauch im Mittel bei 155.000 cbm jährlich eingependelt habe. Die Erhöhung belaste einen 4-Personen-Haushalt mit einem durchschnittlichen Wasserverbrauch von 120 cbm jährlich mit ca. 13 Euro.

Dazu die Ratsstimmen:

- Wie kann der Fixkostenblock gesenkt werden?
- Es ist erfreulich, dass die Gemeinde nur eine geringe Fremdwassermenge über das Pumpwerk „Brächle“ von der Stadt Engen zukaufen muss.
- Wie viele Eigenwasserversorgungsanlagen gibt es in der Gemeinde?
- Die Erhöhung ist vertretbar. Grundsätzlich müssen Wasser und Strom immer funktionieren. Auch müsse man berücksichtigen, dass die Sanitärtechnik in den letzten Jahren sparsamere Verbräuche ermögliche.
- Der zurückgehende Wasserverbrauch ist erfreulich.

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Wasserversorgungssatzung.

Abfallwirtschaft; Überprüfung der Müllgebührenkalkulation für das Jahr 2007

Die Überprüfung durch Kämmerer Fürst hat ergeben, dass die Müllgebühren für das Jahr 2007 nicht erhöht werden müssen. Sie sind seit 2002 nunmehr im 6. Jahr in Folge konstant geblieben.

Sozialraumorientierte Jugendhilfe (Jugendamt Landkreis Konstanz); Umsetzung dieses Projektes in Mühlhausen-Ehingen

Dieses Projekt wurde vom Landkreis Konstanz initiiert und startete letztes Jahr modellhaft in der Stadt Engen. Entsprechend des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses soll das Projekt nun in weiteren Gemeinden umgesetzt werden. Es sind dies die Gemeinden Rielasingen-Worblingen, Hilzingen, Gailingen, Mühlhausen-Ehingen, Gottmadingen und Büsingen. Dazu findet am 16.11.2006 im Landratsamt eine Informationsveranstaltung statt. Kosten kommen auf die Gemeinde nicht zu.

Gemeinderat Duffner fragt, welchen Nutzen die Gemeinde aus diesem Projekt ziehen kann. Gemeinderat Milles, der von Berufs wegen in dieses Projekt stark involviert ist, sagt, dass die wissenschaftliche Begleitung dieses Projekts von großem Nutzen sei. Hier würden Vernetzungen der verschiedenen Formen der Hilfe geschaffen, sowie Potentiale der Gemeinde freigelegt. Gemeinderat Folke hofft, dass das Projekt über das Diagnosestadium hinauskommt.

Der Gemeinderat nimmt vom vorgestellten Projekt Kenntnis.



Bekanntgaben des Bürgermeisters

Neues Buswartehaus „Im Rohmen“

Das bisherige Buswartehaus „Im Rohmen“, das der Fa. Schwarz Außenwerbung aus Konstanz gehört, soll durch ein neues ersetzt werden. Es handelt sich dabei um eine Glaskonstruktion in roter Farbe. Der Gemeinde entstehen durch diesen Tausch keine Kosten.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

- Ersatzbeschaffungen für den Spielplatz am Lindenrain. Bürgermeister Lehmann teilt mit, dass die Gemeinde zwei Spielgeräte beschaffen werde.
- Bodenunebenheiten auf dem Spielplatz „Ried“.
- unebene Waschbetonplatten auf dem Friedhof Mühlhausen.

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin kritisiert, dass in der Schloßstraße Ortsausgang in Richtung Singen permanent zu schnell gefahren werde. Die Gemeinde will sich deswegen ans Landratsamt wenden.